Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 52 (1979)

Heft: 3

Vorwort: Editorial : EVU-Wochenende in der Kaserne

Autor: Hürlimann, Jörg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Impressum

PIONIER
Zeitschrift der Kommunikation

Offizielles Organ des Eidg. Verbandes der Uebermittlungstruppen (EVU) und der Schweiz. Vereinigung der Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Organe officiel de l'Association fédérale des Troupes de Transmission et de l'Association des Officiers et Sous-officiers du Télégraphe de campagne

Auflage: 3800 Exemplare

Preis pro Einzelnummer: Fr. 2.60

Nachdruck nur mit Bewilligung der Redaktion

Erscheint am Anfang des Monates
Nr. 3 März 1979

Adresse der Redaktion:
Postfach, 8026 Zürich

Redaktion und Inserateverwaltung:

Hansjörg Spring
Spyristrasse 10, 8044 Zürich
Telefon (01) 60 13 75
(verantwortlicher Redaktor)

Rudolf Gartmann
Postfach, 6045 Meggen
Telefon (041) 37 23 00
(Regionalrubrik Mittelland, Zentral- und Ostschweiz)

Philippe Vallotton
Avenue Secrétan 1, 1005 Lausanne
Téléphone G (021) 22 91 66 P (021) 22 95 51
(Regionalrubrik Westschweiz)

Dante Bandinelli
Via F. Zorzi 2, 6512 Giubiasco
Telefon (092) 27 11 66
(Regionalrubrik Tessin)

René Roth
Postfach 486, 8201 Schaffhausen
Telefon (053) 6 18 87
(Administration und Vertrieb)

Postcheckkonto 80 - 15666

Druck und Spedition:
Buchdruckerei Erwin Schöni
Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil
Telefon (065) 25 23 14

Zum Titelbild:

Die wohlbekannte Firma Hasler AG (Bern) bringt dieses Jahr das Nachfolgemodell SP 300 anstelle des weitverbreiteten Fernschreibers SP 20 auf den Markt. Der neue elektronische Fernschreiber wird im redaktionellen Teil dieser Nummer erstmals dem Fachpublikum vorgestellt.
(Aufnahme Hasler AG)

Editorial

EVU-Wochenende in der Kaserne

Sechzig Mitglieder des Eidgenössischen Verbandes der Uebermittlungstruppen (EVU) versammelten sich am dritten Wochenende des Jahres in Bülach zum zentralfachtechnischen Kurs 1979. Mit einigen Aspekten befasst sich der Präsident der Sektion Thurgau, selbst Teilnehmer an diesem Seminar.

Funkgeräte vom Typ SE-412 und SE-227 waren die Objekte der technischen Ausbildung. Hptm W. Kuhn konnte seine Hilfsinstruktoren am Samstagmorgen erst mit etwelcher Verspätung begrüssen; der Eisregen hatte die Mobilität der Automobilisten schwer beeinträchtigt. Am Samstagnachmittag folgten über vierzig Aktiv-, Veteranen- und Jungmitglieder den theoretischen und praktischen Ausführungen des Lehrpersonals.

Die verschiedenen Aspekte der Arbeit eines fachtechnischen Korrespondenten für die Presse im allgemeinen und das Verbandsorgan PIONIER im besonderen bildeten den Schwerpunkt der Ausbildung der übrigen Teilnehmer. Hier hatte der Redaktor dieser Fachzeitschrift selbst die Führung übernommen. Zentralpräsident Hptm H. Dinten führte die gleiche Gruppe in die Kunst der Werbung ein. Dabei stand die Mitgliederwerbung für den EVU im Vordergrund.

An einer Kurzdemonstration konnten sich all diese Idealisten — der Kurs war unbesoldet — von den grossen Möglichkeiten des Kurzwellen-Tornister-Funkgerätes SE-226 (Racal Syncal) überzeugen. Da wunderte sich selbst der Radio-Amateur, dass damit Verbindungen über Tausende von Kilometern bewerkstelligt werden konnten.

Am Sonntag bot sich dann beiden Gruppen die Möglichkeit, das Gelernte in die Praxis umzusetzen. Die Journalisten schwärmten aus, um ihre funkenden Kollegen aufzufinden und zu interviewen. Letzere konnten sich auf einer kleinen Uebermittlungsübung davon überzeugen, ob die wenigen Stunden der Instruktion dafür genügen würden. Nun, unter den «retortenhaften» Bedingungen konnte eigentlich kaum etwas schief laufen. Es waren denn auch lediglich Kleinigkeiten, die als Schönheitsfehler den Gesamteindruck schmälern konnten. Wie wäre es, wenn die Sektionen auch ihre älteren Mitglieder in einem Sprechfunkkurs über die heute gültigen Regeln informierten?

Erfreulich, dass sich auch die Jungmitglieder aktiv und mit Lerneifer ins Geschehen und in ihre Gruppen einfügten. Zusammen mit zwei FHD bildeten sie eine Abwechslung im Feld der Feldgrünen. Ausser dem vorherrschenden Silbergrau waren dort auch Grün, Rot, Orange und Dunkelblau in den Kragenspiegeln zu sehen.

Ein Vergleich zwischen der mehrwöchigen Ausbildung in einer Rekrutenschule und dem mehrstündigen Kurs in Bülach muss unweigerlich zugunsten der RS ausfallen. Trotzdem äusserten sich aber zwei Neulinge auf dem Gebiet dieser beiden Geräte positiv.

Pionier radio Jean-Claude Savary aus Prilly — Mitglied der Section Vaudoise — fühlte sich am Schluss des Kurses in der Lage, die SE-412 auch ohne Mithilfe in Betrieb zu nehmen. Auch Jungmitglied Josef Räber aus Luzern äusserte sich lobend über den geschickten systematischen Aufbau der Materie, was ihm als Anfänger den Einstieg leicht gemacht habe. Ja, er würde sich zutrauen, bei der Einführung dieser Geräte in seiner Sektion die Jungmitglieder zu betreuen. Sicher ein Kompliment für die Oganisatoren! Dass auch die schreibende Zunft vom Gelernten profitierte, davon möge sich der Leser dieser Zeitschrift in Zukunft selbst überzeugen.

Jörg Hürlimann

Der nächste PIONIER erscheint am 2. April 1979.
Redaktionsschluss ist am 15. März 1979.